

Die Ostertage sind zwar vorbei, dennoch möchten wir uns in dieser Woche nochmals mit (Oster-)Eiern und somit Hühnern beschäftigen. Die Fossilien der Grube Messel lassen uns einen Blick in die tropische Vergangenheit Deutschlands werfen. Tatsächlich gibt es ein Fossil von einem Hühnervogel in Messel, *Paraortygoides messelensis*, der so groß wie ein Rebhuhn war und vor 48 Millionen Jahren im „hessischen“ Regenwald lebte. Sicher wird auch er Eier gelegt haben, aber bedauerlicherweise sind diese nicht erhalten. Leider ist wegen des sauren Milieus im damaligen Messelsee auch kein Fund eines Eis zu erwarten. Aber zwei Vogelküken und einige Federn wurden schon gefunden.

Vögel sind mit ca. 70 Arten die häufigsten Landwirbeltiere, die bisher fossil in der Grube Messel geborgen wurden.

Manche sind sogar mit Federkleid und Mageninhalt erhalten geblieben.

In vielen traditionellen deutschen Liedern kommen Vögel vor.

Wer kennt nicht „Alle Vögel sind schon da“, „Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald“, „Auf einem Baum ein Kuckuck“ und „Alle meine Entchen“? Oder eben die „Vogelhochzeit“. Dieses Lied wird seit mindestens 1470 von Groß und Klein gesungen. Der Verfasser ist unbekannt.

Über 75 % der genannten Vögel im Lied „Vogelhochzeit“ leben rezent, also gegenwärtig, in der Grube Messel.

Leider hat jemand alle Vogelname aus dem unten abgedruckten Liedtext entfernt. Vielleicht war es ja unser Archibald A.g.?



Jetzt ist es an Ihnen/euch. Wie viele können Sie/könnt ihr aus dem Gedächtnis in die richtigen Leerstellen schreiben?

Nicht alle herausgefunden? Dann hören Sie sich/hört euch doch das Lied im Internet an. Schaffen Sie es/schafft ihr es den Rest aus dem Lied herauszuhören?

Alles enträtselt? Dann zählen Sie/zählt die Anzahl der unterschiedlichen Vogelarten und ihr habt die **Lösungszahl**.

Wie immer freuen wir uns, wenn uns diese per E-Mail an [service@welterb-grube-messel.de](mailto:service@welterb-grube-messel.de) zugesandt wird und wir den Gewinnern eine Überraschung zusenden dürfen.

Viel Spaß beim Mitsingen und -tanzen.



*Messelirrisor grandis* (Messelhopf)

## Die Vogelhochzeit

Ein Vogel wollte Hochzeit machen, in dem grünen Walde.



*Refrain:* Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala.

Die ..... war der Bräutigam, die ..... war die Braute.

Der ....., der ....., der war der Hochzeitswerber.

Der ....., der ....., der flocht der Braut die Haare.

Die ..... und ....., die war'n die Musikanten.

Der ....., der kocht das Hochzeitsmahl, verzehrt die schönsten Bissen all.

Der ....., der ....., der bringt der Braut die Hochzeitsschuh'.

Der ..... schreit, der ..... schreit, er bringt der Braut das Hochzeitskleid.

Der ....., der ....., der bracht' der Braut den Hochzeitskranz.

Der ....., der ....., der bringt der Braut den Trauring.

Die ....., ....., die bringt der Braut die Haube.

Der ....., der ....., der bringt der Braut nen Blumentopf.

Die ....., die ....., die führt die Braut zur Kerche.



Brautmutter war die ....., nahm Abschied mit Geheule.  
Der ....., der ....., der war der stolze Herr Kaplan.  
Die ....., die ....., die singt das Kyrie eleise.  
Die ....., die ....., die machten breite Schnuten.  
Der ..... mit seinem bunten Schwanz, macht mit der Braut den ersten Tanz.  
Die ....., die ....., setzt auf den Tisch die Näpfe.  
Die ....., die ....., die gaben der Braut zu trinken.  
Der lange ....., der lange ....., der macht der Braut das Bett zurecht.  
Das ....., das ....., das führt die Braut ins Kämmerlein.  
Der ....., der ....., der macht die Fensterläden zu  
Der ....., der krähet: „Gute Nacht“, nun wird die Kammer zugemacht.  
Die Vogelhochzeit ist nun aus, die Vögel fliegen all' nach Haus.  
Das ..... bläst die Lichter aus und alle ziehn' vergnügt nach Haus.



Ich habe  unterschiedliche Vogelarten gefunden!